

# Klimaanpassung Küstenregion

2. Regionalkonferenz des Bundes und der norddeutschen Küstenländer,  
8./9. November 2012 in Bremerhaven



Die Zukunft der Küstenregion – Strategien und Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels

## Programm

**Donnerstag, 8. November 2012**

Moderation: Prof. Meinhard Schulz-Baldes, Klimastadt Bremerhaven

10.00 **Registrierung / Kaffee**

11.00 **Eröffnung / Grußworte**

Melf Grantz, Oberbürgermeister, Bremerhaven

11.10 **Anpassung an die Folgen des Klimawandels auf nationaler Ebene**

Dr. Fritz Holzwarth, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

11.30 **Die Wahrnehmung von Extremereignissen – Die Klimaforschung im Spannungsfeld von Skeptizismus und Alarmismus**

Dr. Paul Becker, Vizepräsident Deutscher Wetterdienst

11.50 **Stand der Klimaforschung – vom globalen zum regionalen Klima**

Prof. Dr. Daniela Jacob, Climate Service Center

12.10 **Wie verändert sich das Klima in der norddeutschen Küstenregion?**

Dr. Insa Meinke, Norddeutsches Klimabüro, Helmholtz-Zentrum Geesthacht

12.30 **Anpassung an den Klimawandel in Lübeck – Thematischer Landschaftsplan**

Dr. Ursula Kühn, Bereich Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz, Hansestadt Lübeck

12.50 **Innovation City Bottrop – Anpassung an den Klimawandel**

Stefan Beckmann, Fachbereichsleiter Umwelt und Grün, Stadt Bottrop

13.10 **Mittagspause**

14.30 **Workshops**

**1. Stadtklima im Klimawandel**

Was können die Städte tun?

**2. Wasser in der Stadt**

Welche Konsequenzen haben Klimaveränderungen auf den kommunalen Wasserhaushalt?

**3. Regionalplanung**

Den Instrumentenkasten an den Klimawandel anpassen – Ansätze und Erfahrungen aus der Küstenregion

**4. Kommunikation und Vernetzung**

Von Interessierten zu Akteuren, von der Wissenschaft zur Praxis – Interessierte und Betroffene gezielt erreichen, Kommunikationsprobleme herausfinden, Mitstreiter/-innen finden

**5. Kritische Infrastrukturen im Fokus des Klimawandels**

Identifizieren – Bewerten – Anpassen

17.00 *Ende der Workshops*

**Abendveranstaltung im Klimahaus® Bremerhaven 8°Ost**

18.00 **Einlaß**

19.00 **Podiumsdiskussion**

Moderation: Andreas Neumann, Radio Bremen

**Peter Altmaier**, Bundesumweltminister

**Jutta Blankau**, Senatorin für Stadtentwicklung und Umwelt, Hamburg

**Dr. Joachim Lohse**, Senator für Umwelt Bau und Verkehr, Bremen

**Dr. Stefan Birkner**, Minister für Umwelt, Energie und Klimaschutz, Niedersachsen

**Dr. Robert Habeck**, Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Schleswig-Holstein

**Volker Schlotmann**, Minister für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung, Mecklenburg-Vorpommern

20.00 **„get together“**

Möglichkeit zum informellen Austausch und Besichtigung des Ausstellungsbereichs „Reise“ im Klimahaus

Es wird ein kleiner Imbiß gereicht.

# Klimaanpassung Küstenregion

2. Regionalkonferenz des Bundes und der norddeutschen Küstenländer,  
8./9. November 2012 in Bremerhaven

Freitag, 9. November 2012

9.00 **Begrüßung**

Staatsrätin Gabriele Friderich,  
Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Bremen

Gastbeitrag:

**Klimaanpassung in der Entwicklungsplanung  
Vietnams**

Dao Xuan Hoc, Vice Chairman of the National Climate  
Change Committee (NCCC), Vietnam

9.30 **Workshops**

(Workshop-Inhalte sind im Wesentlichen identisch zum Vortag.  
Es besteht die Möglichkeit, einen zweiten thematischen Workshop zu besuchen.)

12.00 **Aktuelle Fördermöglichkeiten für Kommunen zum  
Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel**

Christine Krüger, DIFU – Deutsches Institut für Urbanistik

12.30 **Anpassung an den Klimawandel: Herausforderung  
für die Kommunen**

Detlef Raphael, Beigeordneter, Deutscher Städtetag

13.00 **Ende der Veranstaltung**

## Veranstaltungsort

Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost und  
ATLANTIC Hotel Sail City, Bremerhaven  
Ankunft und Registrierung im ATLANTIC Hotel,  
Am Strom 1, 27568 Bremerhaven

## Information, Programm und Anmeldung

Anmeldungen bis zum 8. Oktober 2012 unter:  
[www.umwelt.bremen.de/regionalkonferenz2012](http://www.umwelt.bremen.de/regionalkonferenz2012)  
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

## Kontakt

e-mail: [regionalkonferenz-2012@bueroa.de](mailto:regionalkonferenz-2012@bueroa.de)

Der Klimawandel stellt als gesamtgesellschaftliche Herausforderung auch neue Anforderungen an Städte und Gemeinden. Wärmere und feuchtere Winter, heißere und trockenere Sommer und häufigere Extremwetterereignisse werden in den kommenden Jahrzehnten auch für Norddeutschland als Folge des Klimawandels erwartet. Gerade Ballungsräume und Siedlungsgebiete erfordern aufgrund hoher Bevölkerungsdichte und Infrastrukturwerte besondere Vorsorgemaßnahmen.

Die Veranstaltung richtet sich deshalb an eine breite Fachöffentlichkeit und insbesondere an kommunale Fachkräfte und Entscheidungsträger/-innen. Wissenschaftliche und fachpolitische Beiträge sowie Erfahrungsberichte aus der kommunalen Praxis geben den Teilnehmenden einen Überblick über mögliche Klimafolgen und vorsorgende Handlungsoptionen in Norddeutschland. Ein vertiefter Austausch findet in fünf Workshops statt.

## Service für Kommunen:

Während der Tagung besteht die Möglichkeit für individuelle Beratungstermine mit dem „Service- und Kompetenzzentrum: Kommunalen Klimaschutz“ des Deutschen Institut für Urbanistik (difu) über Fördermöglichkeiten für Kommunen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel. Möchten Sie im Vorfeld bereits einen Beratungstermin vereinbaren wenden Sie sich bitte an:

[info@klimaschutz-in-kommunen.de](mailto:info@klimaschutz-in-kommunen.de)

Veranstalter:



Der Senator für Umwelt,  
Bau und Verkehr



Ministerium für Energiewende,  
Landwirtschaft, Umwelt  
und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein



Mecklenburg  
Vorpommern  
Ministerium für Energie,  
Infrastruktur und Landesentwicklung



Niedersächsisches Ministerium  
für Umwelt, Energie und Klimaschutz



Behörde für  
Stadtentwicklung  
und Umwelt

in Kooperation mit:



Strategischer Anpassungsverbund  
zum Klimawandel in der Metropolregion Hamburg



Fotonachweis (v.l.n.r.): elbe&flut (Hamburg), Umweltministerium Niedersachsen, Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern, Klimahaus Bremerhaven, harry\_nl (flickr.com)  
Gestaltung: blueBOX, HCU Hamburg